



Das Auftaktkonzert zum diesjährigen Kammermusikfest findet in der Alten Schmiede statt. Rechts: Mitorganisatorin Katharina Apel.

ARCHIVFOTO: PETER OELKER

Ein Flügel in der Kirche

Kammermusikfest geht auch ins Schloss Ossenberg und aufs Gut Heimendahl

Gabi Gies

Kamp-Lintfort/Neukirchen-Vluyn.

Das Kammermusikfest Kloster Kamp ist bekannt für seinen Mut, immer wieder neue Aufführungs-orte zu präsentieren. In diesem Jahr geht das Organisationsteam um Alexander Hülshoff, Katharina Apel und Jeanette von der Leyen mit Konzerten auf Schloss Ossenberg in Rheinberg und Gut Heimendahl in Kempen noch weiter in die Region hinein.

Aber auch auf der Stadtgrenze wartet Ungewöhnliches: Am Samstag, 18. August, 18 Uhr, wird es erstmals einen Festivalabend in der kleinen Johanniskirche in Rayen geben – mit illustrier Besetzung.



Alexander Hülshoff FOTO: VOLKER HEROLD

Die Idee, die „Kirche auf dem Berg“ zu bespielen, hatte der Schlossherr von Bloemersheim. „Die Akustik ist hervorragend“, sagt Jeanette von der Leyen. Eigens für das Konzert wird ein Steinway-Flügel in die Kirche transportiert.

Auf dem Programm steht an diesem Abend das Streichtrio B-Dur von Schubert, Dvoraks Klaviertrio g-Moll und das Klavierquartett Nr. 5 c-moll von Brahms. An der Seite von Alexander Hülshoff und Katharina Apel werden erstmals beim Kammermusikfest der Solocellist der Mailänder Scala, Sandro Laffranchini, und David Schultheiß, 1. Konzertmeister des Bayerischen Staatsorchesters, spielen.

Auftaktkonzert in der Alten Schmiede

Das Auftaktkonzert am Mittwoch, 15. August, ab 20 Uhr geht ganz klassisch in der Alten Schmiede in Kamp über die Bühne, das Nachtkonzert am Samstag, 18. Au-

gust, wird ab 22 Uhr im Rokoko-saal des Kloster Kamp gespielt. Das Abschlusskonzert am Sonntag, 19. August, findet traditionell auf Schloss Bloemersheim statt – ab 18 Uhr.

Wie in den Jahren zuvor lockt das Festival auch in diesem Jahr mit den öffentlichen Proben im Kloster Kamp ab 12. August. Ein detaillierter Probenplan wird in den nächsten Tagen im Netz zu finden sein (www.kammermusikfest-klosterkamp.de).

Karten für die Konzerte (18 Euro) gibt es online oder über das Zentrum Kloster Kamp, ☎ 0 28 42 / 92 75 40, im Schuhhaus Seitlen, Kirchstraße 8, Moers, ☎ 0 28 41 / 23 170.